

Frauen in der Bielefelder Stadtgeschichte



Stehen hinter der unglaublich weiblichen Website: Cornelia Drelow, Vikki Hess, Adelfrau Biese, Agentur Urban-Marketing und EmmasHofen, Bernd J. Wagner, Ise Buddemeier, Jilka Biese, Karfel Wüllner-Damm, Susanne Schauer-Dietzle, auf Kommunitäten, Susanne Dreyer, Susanne Dreyer + Fabian Jentschmann, und Heike Wüller, Mineralquellen Wüller/Gewinnert (von links)

Bielefeld. Zum Anlass des 800-jährigen Jubiläums der Stadt Bielefeld im Jahr 2014 präsentierte Ise Buddemeier von der städtischen Gleichstellungsstelle für Frauenfragen das Projekt „unglaublich weiblich“. Die interaktive Website soll 200 Frauen vorstellen, die in der langen Bielefelder Geschichte bedeutende Rollen gespielt haben. „Wo es um Macht, Ein-

fluss und Geld geht, sind Frauen nicht vertreten“, sagte Susanne Schauer-Dietzle, Sprecherin des Projektes. Frauen seien immer im Hintergrund geblieben. Darum solle die Website erzählen, was Frauen in 800 Jahren Bielefeld alles geleistet hätten. Bernd Wagner vom Stadtarchiv Bielefeld stehe für die historische Korrektheit der Inhalte Parat. Die Website solle

den Leser nicht überfordern. Heute lese niemand mehr einen langen Aufsatz. Es sei wichtig, Geschichte in einem modernen, lebendigen Medium darzustellen. Deshalb solle die Website aus einer peppigen Zeitleiste bestehen, in der Bielefelder Frauen mit kurzen Textbeiträgen vorgestellt würden. Dazu sollen Audio-, Bild- oder Videoclemente zusätzliche Informationen liefern. „Diese Vielfalt soll zeigen, dass Bielefeld ohne Frauen nicht denkbar ist“, so Wagner. Gefördert werde das Projekt mit 15.000 Euro von der Bielefeld Marketing GmbH und aus dem Projektbüro „800 Jahre Bielefeld“. Rund um die Website seien weitere Aktionen wie ein Shop und diverse Veranstaltungen geplant. Daran sei das Projekt weiterhin auf Spenden angewiesen, betonte Buddemeier. Mehrere Unternehmerinnen sponserten das Projekt bereits. So erklärte Heike Wüller, Geschäftsführerin der Mineralquellen Wüller GmbH & Co. KG, ihre Großmutter habe als Trümmerfrau ihr Unternehmen aufgebaut und so auch viel für die Stadt Bielefeld getan. Das Projekt sei somit ein Stück Familiengeschichte für sie. Noch sei die Website allerdings im Aufbau, pünktlich zu den Jubiläumsfeierlichkeiten solle sie aber online sein.

www.unglaublich-weiblich.de

> René Scharton